

Beschwerde gemäß Art. 19 BayRG

Sehr geehrter Herr Intendant,

hiermit beschwert sich der Fränkische Bund e.V. gemäß Art. 19 BayRG gegen die Programmgestaltung des Fernsehens des Bayerischen Rundfunks.

Gemäß Art. 4 (1) BayRG dienen die Sendungen des Bayerischen Rundfunks der Bildung, Unterrichtung und Unterhaltung. Sie sollen von demokratischer Gesinnung, von kulturellem Verantwortungsbewusstsein, von Menschlichkeit und Objektivität getragen sein und der Eigenart Bayerns gerecht werden. Der Bayerische Rundfunk hat den Rundfunkteilnehmern einen objektiven und umfassenden Überblick über das bayerische Geschehen in allen Lebensbereichen zu geben.

Gegen dieses Gebot verstößt der Bayerische Rundfunk fortgesetzt, soweit es die Produktion und Sendung von Spielfilmen und Spielferien mit regionalem Hintergrund angeht.

Bei dem Bundesland Bayern handelt es sich mit mehr als 70.000 Quadratkilometer Fläche um das mit abstand größte deutsche Flächenland. Es wird neben Bayern im Süden u.a. von Franken im Norden bewohnt, die ihre stammesmäßige Eigenart bewahrt haben und etwa ein Drittel der Bevölkerung des Bundeslandes ausmachen.

Eine bundesweite Darstellung der Verhältnisse im Bundesland Bayern wird durch das Fernsehen des Bayerischen Rundfunks zum Großteil durch die Produktion und die Sendung von Spielfilmen und Spielferien mit regionalem Hintergrund erreicht. Wäre diese Darstellung entsprechend dem gesetzlichen Gebot objektiv, von kulturellem Verantwortungsbewusstsein getragene und würde sie der Eigenart Bayerns gerecht werden, müsste neben der Darstellung des Lebens und der Landschaften in Bayern etwa zu einem Drittel auch das Leben und Landschaften in Franken dargestellt werden.

Diesem Gebot kommt der Bayerische Rundfunk tatsächlich nicht annähernd nach.

Hierzu wird in der Anlage eine Aufstellung zu den jeweiligen Sendezeiten vom ... bis ... übermittelt.

Sie werden hiermit aufgefordert, zukünftig dafür Sorge zu tragen, dass fränkische Landschaften und fränkische Menschen bei der Produktion und Sendung von Spielfilmen und Spielferien mit regionalem Hintergrund entsprechend dem fränkischen Bevölkerungsanteil dargestellt werden.

Zur Unterstützung unserer Forderung übermittel wir Ihnen im Anhang 1000 Unterschriften von Bürgern, die unsere Auffassung teilen.

Mit freundlichen Grüßen